



# AKAGERA - RHEIN e.V.

Deutsch-ruandischer Kulturverein  
Association culturelle germano-rwandaise

---

## Öffentliche Veranstaltung: RUANDAKONFERENZ IN KRUMBACH

- Wann:** Samstag, dem 15/06/2013 ab 10:00 Uhr
- Ort:** Pfarrheim Haus St. Michael, Mühlstr. 13a, 86381 Krumbach
- Themen:** Auswege aus der Krise hin zur Justiz, Versöhnung, Demokratie und wirtschaftliche Entwicklung im Gebiet der großen Seen Zentralafrikas - besonders in Ruanda und Kongo

veranlasst durch die sich längst abzeichnende Katastrophe im Gebiet der großen Seen Zentralafrikas (Ruanda, Demokratische Republik Kongo – ehemals Zaire-, Burundi und Uganda) setzen wir uns verstärkt ein, das Elend der Zivilbevölkerung zu lindern. Die christlichen Kirchen – vor allem die katholische Kirche, die einst als Fürsprecher der Bevölkerung galt und eine entscheidende Rolle in der Entwicklung aller Sektoren gespielt hat, sind heute mehr denn je in ihrer Existenz bedroht. Die Verantwortlichen in der Politik und Armee haben bis dato demonstrativ gezeigt, dass ihnen die persönliche Bereicherung und Versklavung der Bevölkerung zwecks Machterhaltung wichtiger sind.

Wir können es nicht mehr ertragen, wie die Bevölkerung im Gebiet der Großen Seen Zentralafrikas inkl. ihres christlichen Glaubens ohne jedwede Konsequenz zugrunde gerichtet wird. Obwohl dieses Gebiet sehr reich an Bodenschätzen, an touristischen Zielen und sogar zu den fruchtbarsten Regionen Afrikas zählt. Das sind Faktoren, die zusätzlich zu den klimatologischen und hydrologischen Gegebenheiten eher für eine ökologisch gesunde, sozialverträgliche wirtschaftliche Entwicklung dieser Region sprechen.

Deshalb laden wir Sie zu der oben genannten Konferenz ein. Das ist eine öffentliche Veranstaltung, der Eintritt ist frei. Im Einzelnen sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Entstehung einer Tragödie
2. Demokratische, sozio-politische und wirtschaftliche Entwicklung Zentralafrikas
3. Justiz und Gerechtigkeit als Basis für echte Versöhnung, Frieden, Menschenrechte, demokratische und wirtschaftliche Entwicklung in Ruanda und im Gebiet der Großen Seen Zentralafrikas
4. Ein Gottesdienst im Andenken an alle Opfer der ruandischen Kriege, innerhalb und außerhalb Ruandas, vom Oktober 1990 bis dato.
5. Kulturdarbietung (zentralafrikanische INTORE-Tänzer) inkl. der nachfolgenden Afrodisco

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen. Das ist ein sehr wichtiger Beitrag zur Beendigung der Sklaverei und der Unmenschlichkeit im Gebiet der Großen Seen Zentralafrikas (Ruanda, Demokratische Republik Kongo, Burundi und Uganda).

Akagera-Rhein e.V

i.A. Claver Nzirorera, Generalsekretär

**Am 15/06/2013 Kulturprogramm: Intore-Tänzer**



(Kein echtes Leopardenfell: Stoffnachbildung)

